

# LED-Laternen nur geföhlt dunkler

## FLU hatte bereits 2013 Bedenken

**Unna.** Zur Diskussion über die Leistung der neuen LED-Straßenlaternen in der Innenstadt meldet sich auch FLU-Ratsherr Klaus Göldner zu Wort. Die von einem Leser unserer Zeitung geäußerten Bedenken, die Lampen würden die Straßen nicht genügend ausleuchten und bräuchten aus diesem Grund einen geringeren Abstand zueinander, hatte die FLU bereits 2013 aufgegriffen. Die Stadtwerke äußerten sich dazu seinerzeit und konnten mit technischen Daten nachweisen, dass objektiv betrachtet kein Problem vorliegt. Tatsächlich könne es aber von Passanten so wahrgenommen werden, als würden die Lampen die Straßen weniger gut ausleuchten. „Nach den einschlägigen technischen Parametern sind die neuen LED-Leuchten der bisherigen Leuchtentechnik in Punkto Blendwirkung und Gleichmäßigkeit der Ausleuchtung deutlich überlegen. Der subjektive Eindruck eines größeren Hell-/ Dunkelkontrastes ist möglicherweise auf die Umstellung der Sehgewohnheiten rückführbar“, heißt es in der Mitteilungsvorlage der Stadtwerken auf die Anfrage der FLU. **sto**